

NEWS

Google zeigt
erstes faltbares Pixel
Smartphone **Seite 14**

NEWS

Microsoft Build 2023
von KI-Themen
dominiert **Seite 16**

NEWS

WWDC: Apple
stellt VR-Brille
Vision Pro vor **Seite 19**

START-UP

Mehr Innovation
dank mobiler
Denkfabrik **Seite 22**

CIO-INTERVIEW



Patrick Borer, COO,
Nikin **Seite 24**

KOLUMNE

Virtuelle
Landesgrenzen
für Daten **Seite 36**

NACHHALTIGKEIT in der IT

ab Seite 38



**Die grüne High-Tech-
Hochburg Schweiz**

Tipps für nachhaltige KMU-IT

**Ein Datacenter im
Abwärme-Ökosystem**

**Wenn Tech-Müllberge zur
Goldgrube werden**

TEST CENTER

**Vergleichstest: Vier 14-Zoll-Laptops
unter 1000 Franken**

Für weniger als 1000 Franken bekommt man problemlos einen vernünftigen Business-Rechner, wie unser Vergleichstest zeigt. Trotzdem gibt es einen relativ deutlichen Testsieger, der im Gegensatz zu den Modellen der Marktbegleiter frei von Schwächen ist.



Seite 56

Nachhaltige IT

Auch Unternehmens-IT muss einen Beitrag zur CO₂-Reduzierung leisten. Die Software-Lizenzierung spielt dabei eine Rolle.

Das ökologische Bewusstsein der Gesellschaft wächst und auch der politische Druck auf Unternehmen, ihrer sozialen und ökologischen Verantwortung nachzukommen. Immer mehr Firmen legen Wert darauf, in jedem ihrer Geschäftsbereiche umweltfreundlich zu agieren. Das kann (nein, muss!) bis zur IT-Beschaffung gehen. Denn betrieblich genutzte Hard- und Software ist für massive ökologische Schäden verantwortlich, für hohe Treibhausgasemissionen und Umweltverschmutzungen. Hier kommt das Geschäftsmodell des Software-Anbieters VENDOSOFT ins Spiel. Der Microsoft Solution Partner bietet sämtliche Microsoft-Lizenzen neu gebraucht und im Cloud-Abo an. Vor allem aber berät er Unternehmen, wie sie ihre IT nachhaltig gestalten können.

Kosten und CO₂ sparen mit hybrider Infrastruktur

Eine optimale Lizenzierung birgt Einsparpotenziale – sowohl beim CO₂, als auch bei den IT-Kosten. Das erkennen immer mehr Kunden. Ein grosses Ingenieurbüro aus dem Badischen stattdie PC-Arbeitsplätze, Notebooks, Server und CAL seiner 150 Beschäftigten deshalb überwiegend mit gebrauchten Microsoft-Lizenzen aus – zu einem Drittel des Preises neuer Lizenzen. «Mit gebrauchter Software von VENDOSOFT und teilweise refurbished Laptops lassen sich unsere Nachhaltigkeitsziele auch in meinem Verantwortungsbereich umsetzen», erklärt der zuständige IT-Leiter. Er widersteht dem Trend, Hardware alle drei bis

vier Jahre auszutauschen und mit jedem verschroteten Desktop PC 700 Kilogramm CO₂ zu verursachen. Gebrauchte Software, sagt er, verlängere die Lebensdauer der eingesetzten Geräte. Denn nicht selten erhöhe ein major Software Upgrade die Systemanforderungen an Prozessor, Festplatte und Arbeitsspeicher. «Dann werden voll funktionstüchtige Computer, Tablets, Server und Handys mit all den darin verbauten seltenen Erden, Flammenschutzmitteln, Kunststoffen und Metallen zu Sondermüll.» Viel zu früh und ökologisch unverantwortlich.

Natürlich kommt ein modernes Unternehmen heute nicht vollständig ohne die Cloud aus. Deshalb sind die sieben Standorte des Ingenieurbüros und alle remote Arbeitenden per Business Premium und Power-BI-Lizenzen vernetzt. Überall dort jedoch, wo keine Cloud-Lösung erforderlich ist, kommt die günstige und ressourcenschonende Gebrauchtsoftware zum Einsatz. **Die Kosteneinsparung dieser hybriden Lösung: 23 Prozent gegenüber dem UVP von Microsoft.**

Sozial nachhaltig, weil günstig

Auch bei der Kufsteiner König GmbH dreht sich alles um Nachhaltigkeit, Langlebigkeit und Qualität. Die Errichter und Betreiber von Kurzentren, Hotels und Gesundheitsresorts in ganz Österreich suchten 2021 nach einer ebenso günstigen wie fairen Lösung für die Software-Beschaffung. «Neue Lizenzen wurden immer kostspieliger», sagt IT-Leiter Aleksandar Vukovic. Bei knapp 700 Desktop-PCs, 40 Laptops und 60 Servern fällt das ins Gewicht. Deshalb entschied man sich, zukünftig bei VENDOSOFT zu kaufen. Mit den gebrauchten Micro-



soft-Lizenzen konnte die Firmengruppe innerhalb von nur zwei Jahren 71'000 Euro sparen. Doch Aleksandar Vukovic ging es nie allein darum. Ihm gefällt der Gedanke der Chancengleichheit. «Gebrauchte Software ermöglicht jeder Organisation einen bezahlbaren Zugang zu hochwertiger IT», erklärt er.

Was können IT-Verantwortliche tun?

Digitalisierung und Globalisierung erhöhen den weltweiten IT-Bedarf von Unternehmen exponentiell. Schätzungen zufolge wird die digitale Wirtschaft bis 2025 für rund acht Prozent aller CO₂-Emissionen verantwortlich sein. Angesichts solcher Zahlen und Prognosen ist es geboten, den Lebenszyklus von Hardware zu erhöhen. Eine nachhaltige Software-Verwertung verlängert auch die Nutzungsdauer von Geräten, vermeidet deren frühzeitige Entsorgung und unterstützt den Einsatz von refurbished Hardware.

Lizenzoptimierung ist somit ein wichtiger Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit im Unternehmen. Bei diesem Prozess unterstützt VENDOSOFT mit umfassender, ressourcenschonender und kosteneffizienter Lizenzberatung.

www.vendosoftware.ch/nachhaltige-it

DIE INHALTLICHE VERANTWORTUNG FÜR DEN ARTIKEL LIEGT BEI PURECONTENT E.K.

DIE AUTORIN



Angelika Mühleck, Fachjournalistin und Inhaberin der Presseagentur purecontent, beleuchtet das Thema «Nachhaltigkeit in der IT».